

Nr. 151. zwei Treppen, sowie $\frac{1}{2}$ Stunde vor Abgang des Schiffs am Bord angenommen.

Die Abfahrt in Dresden ist am Packhofe, in Meissen oberhalb der Brücke am Gasthof zum Schiffchen und in Riesa unweit des Bahnhofes.
Dresden, den 23. März 1839.

Die Direction
der Königl. priv. Sächs. Dampfschiffahrts-
Gesellschaft.

2) Anzeige.

Die Inhaber von Actien des Dresdener Maschinenbau-Vereins werden hiermit ersucht, nächstkommenden 25., 26. und 27. März a. c. des Vormittags von 8 bis 12 Uhr im Verkaufstokale, Scheffelgasse Nr. 163., die zu den Actien-Documenten annoch gehörenden Zinscheine gegen Vorzeigung der ersteren in Empfang zu nehmen.

Dresden und Uebigau, am 20. März 1839.

Die Direction
des Maschinenbau-Vereins.

3) Montag, den 25. März a. c.,
Vormittags 10 Uhr sollen wegen Abreise
Er. Excellenz des Königlich französischen
Gesandten und Minister,
Herrn de Bussière,

allhier in der Königl. Auktions-Expedition,
große Brüdergasse Nr. 284. erste Etage,
38 Stück div. gute Delgemälde,
von berühmten Meistern,

und

13 Stück div. Kupferstiche

(sämmtlich in goldenen Prachtrahmen)
nach Anleitung des hierüber gefertigten spe-
ciellen Catalogs, so wie

Dienstag, den 26. März a. c., und
f. Tag Vormittags 10 Uhr
einiges Meublement und sonstige
Gegenstände

meistbietend überlassen werden durch

Karl Köhler,

Königl. Amts-Auctionat. u. Taxator,
oder dessen verpflicht. Assistenten

Robert Julius Köhler.

Obige Gemälde können schon vorher, Sonn-
abend, den 23. März, Nachmittags von 2
bis 5 Uhr im Auktions-Local angesehen
werden.

4) Den 25. und 26. März d. J. Nachmittags
von 3 Uhr an finden die Prüfungen der Böglinge in
dem Lehr- und Erziehungs-Institute in Friedrichstadt
statt, welches hiermit schuldigt bekannt machen
die allergnädigst bestätigten Vorsteher
dieser Anstalt.

5) Von heute an wohne ich:
Alaungasse Nr. 1. d. parterre in Antonstadt.
Dresden, am 21. März 1839.
D r a s d o,
K. S. Spezial-Commissar für Abtöf. u.
Gemeinheitsheil.

6) Herrschaften

Kann ich eine geborne Schweizerin, von geseßtem Al-
ter, mit ausgezeichneten Empfehlungen, für hier oder
auf Reisen nach Wien, Italien und Frankreich, als
Gesellschafterin, Kammerfrau oder Erzieherin, nach-
weisen.
Ernst Graf,
Webergasse Nr. 133.

7) Zum Betrieb einer ganz in der Nähe bei
Dresden gelegenen Bäckerei, mit welcher die Conces-
sion zum Einbringen und Verkauf der Waaren ver-
bunden ist, wird ein geschickter und unternehmender
Bäcker als Pächter gesucht, bei welchem aber, zur
vollen Benutzung der sehr günstigen Verhältnisse, wel-
che das Local und die Lage darbieten, die nöthigen
Mittel vorausgesetzt werden. Das Nähere beim Ge-
meindschreiber Herrn Geißler, große Borngasse Nr.
373. 1ste Etage.

8) Eine Gouvernante, versehen mit den vorzügl-
lichsten Zeugnissen sowohl über ihre Fertigkeit in der
französischen Sprache, als auch über ihre Wissenschaft
in sonstigen Elementargegenständen und in weiblichen
Handarbeiten, besonders aber auch über ihre Morali-
tät, kann bestens empfohlen werden.

Anton Meyer's Agentur-Bureau,
Seegasse Nr. 106.

9) Einige junge Damen, welche sich dem Theater
widmen wollen und Stimme besitzen, können vom 1.
April c. gute Beschäftigung erhalten bei der conce-
sionirten Schauspielers-Gesellschaft zu Radeberg.
Den 22. März 1839.

Mar Dietrich,
Geschäftsführer.

10) Eine nicht ungebildete, in den 50er Jahren
stehende Frau aus dem Bürgerstande, welche sich gern
allen, ihren Kräften entsprechenden häuslichen Verrich-
tungen unterzieht, wünscht gegen Kostgeld in eine
Familie, hier oder in der nächsten Umgegend, auf-
genommen zu werden. — Sollte Jemand, hierauf ein-
zugehen, gesonnen sein, so wird derselbe gebeten, seine
Adresse an den Unterzeichneten abzugeben.

Stadtger.-Actuar Bra ch m a n n,
äuß. Ramp. Gasse Nr. 155.

Kaufs- und Verkaufs-Anbietungen.

1) Ein in einer der Vorstädte Dresdens sehr an-
genehm gelegenes, herrschaftlich eingerichtetes Haus
mit Garten, in welchem sich bereits seit langen Jah-
ren ein einträgliches Fabrikgeschäft befindet, sich auch
wegen seiner Lage am fließenden Wasser in gewerbli-
cher Beziehung empfiehlt, ist zu verkaufen. Nähere
Auskunft erhält man bei dem

Advocat Plesch,
Badergasse Nr. 446. 1 Tr.
oder in der Dstra-Allee Nr. 38. im
zweiten Stock.

2
Stadt
muß
in a
S. D
comte
3
Haus
das
4
schöne
genes
24
hat
zu ver
5
Garte
vier
im G
6
Ueber
Thale
verkau
Berme
Erster
tiner
Gesch
fragen
7)
stein
pr. U
8)
scheere
zu ver
im K
9
Nr. 9
zu ver
10)
kaufen
schlage
11)
Partie
Tränkt
12)
zu verk
zum D
Biegelg
Lim
empfie
14)
Kasane
Nr. 16